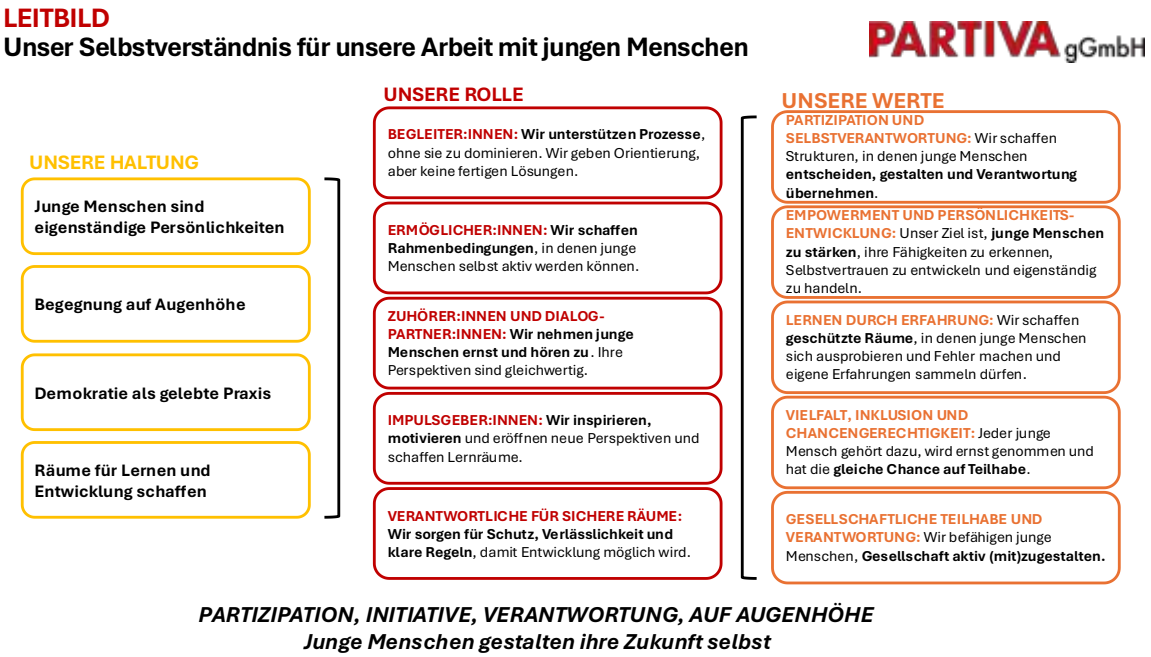
LEITBILD der PARTIVA gGmbH

Unser Selbstverständnis
für unsere Arbeit mit jungen Menschen

Dieses Leitbild dient als gemeinsame Orientierung für alle Fachkräfte und Ehrenamtliche der PARTIVA gGmbH. Es beschreibt unsere pädagogische Haltung, unsere Werte sowie die Art und Weise, wie wir mit jungen Menschen zusammenarbeiten.

Unser Ziel ist es, junge Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung zu stärken, sie in ihrer Selbstwirksamkeit zu fördern und ihnen Räume zu eröffnen, in denen sie Verantwortung übernehmen und Gesellschaft aktiv mitgestalten können.



1. UNSERE HALTUNG

JUNGE MENSCHEN ALS EIGENSTÄNDIGE PERSÖNLICHKEITEN

Junge Menschen sind für uns eigenständige Persönlichkeiten mit individuellen Lebensrealitäten, Erfahrungen, Bedürfnissen, Stärken und Perspektiven. Wir begegnen ihnen mit Respekt, Offenheit und echtem Interesse.

Wir betrachten junge Menschen als Menschen in einer wichtigen Entwicklungsphase, die das Recht haben:

- eigene Meinungen zu entwickeln,

- sich auszuprobieren,
- Fehler zu machen,
- Verantwortung zu übernehmen,
- ernst genommen zu werden.

Unsere Aufgabe ist es nicht, junge Menschen zu formen oder zu kontrollieren, sondern sie dabei zu begleiten, ihren eigenen Weg zu finden.

BEGEGNUNG AUF AUGENHÖHE

Wir arbeiten mit jungen Menschen auf Augenhöhe. Das bedeutet:

- Wir hören aktiv zu.
- Wir nehmen Meinungen und Gefühle ernst.
- Wir sprechen respektvoll und handeln wertschätzend.
- Wir unterstützen junge Menschen ihre eigenen Entscheidungen zu treffen.
- Wir reflektieren unsere eigene Rolle und Machtposition.

Auf Augenhöhe zu arbeiten bedeutet, sichere, faire und verlässliche Rahmenbedingungen zu schaffen.

DEMOKRATIE ALS GELEBTE PRAXIS

Demokratie ist für uns eine Haltung, die unseren Alltag prägt.

Wir möchten jungen Menschen ermöglichen:

- eigene Positionen zu entwickeln,
- unterschiedliche Perspektiven kennenzulernen,
- Diskussionen respektvoll zu führen,
- Verantwortung für gemeinschaftliche Prozesse und sich selbst zu übernehmen,
- gesellschaftliche Teilhabe zu erleben und zu gestalten.

Wir fördern demokratische Werte wie: Respekt, Gleichberechtigung, Mitbestimmung, Solidarität, Menschenwürde und Vielfalt.

Diskriminierung, Ausgrenzung, Rassismus, Antisemitismus, Queerfeindlichkeit, Sexismus oder andere menschenfeindliche Haltungen haben in unserer Arbeit keinen Platz.

RÄUME FÜR LERNEN UND ENTWICKLUNG SCHAFFEN

Unsere Aufgabe ist es, Räume zu schaffen, in denen junge Menschen:

- sich ausprobieren können,
- eigene Ideen entwickeln,
- eigene Ideen umsetzen,

- Selbstvertrauen aufbauen,
- Verantwortung übernehmen,
- Gemeinschaft erleben und gestalten.

Dabei achten wir darauf, dass diese Räume sicher, wertschätzend, inklusiv, fehlerfreundlich und partizipativ sind.

2. UNSERE ROLLE

In unserer Rolle begleiten wir Lern- und Entwicklungsprozesse.

BEGLEITER:INNEN: Wir unterstützen Prozesse, ohne sie zu dominieren. Wir geben Orientierung, aber keine fertigen Lösungen.

Wir unterstützen junge Menschen dabei, eigene Lösungen zu entwickeln. Das bedeutet:

- Wir geben Orientierung.
- Wir unterstützen bei Reflexion und Entscheidungsfindung.
- Wir ermutigen zur Eigeninitiative.
- Wir vertrauen jungen Menschen Verantwortung an.

Wir akzeptieren, dass Lernprozesse Zeit brauchen und nicht immer geradlinig verlaufen.

ERMÖGLICHER:INNEN: Wir schaffen Rahmenbedingungen, in denen junge Menschen selbst aktiv werden können.

Dazu gehört:

- Wir machen Ressourcen zugänglich.
- Wir ermöglichen Beteiligung.
- Wir übertragen Verantwortung.
- Wir fördern kreative Prozesse und die Umsetzung eigener Vorstellungen und Wünsche.
- Wir unterstützen Eigeninitiative.

Wir bestärken junge Menschen, selbst tätig zu werden.

ZUHÖRER:INNEN UND DIALOGPARTNER:INNEN: Wir begegnen jungen Menschen auf Augenhöhe. Ihre Perspektiven, Erfahrungen und Gefühle sind gleichwertig.

Wir nehmen junge Menschen ernst. Das bedeutet:

- Wir hören aufmerksam zu und lassen junge Menschen ausreden.
- Wir respektieren unterschiedliche Sichtweisen.
- Wir stellen offene Fragen, statt vorschnell zu bewerten oder zu belehren.

- Wir nehmen Kritik und Feedback an und sehen sie als Chance zum gemeinsamen Lernen.
- Wir bauen Vertrauen auf und gestalten verlässliche Beziehungen.

Eine vertrauensvolle Beziehung auf Augenhöhe ist die Grundlage unserer Arbeit mit jungen Menschen.

IMPULSGEBER:INNEN: Wir inspirieren, motivieren, eröffnen neue Perspektiven und schaffen Lernräume:

- neue Themen kennenzulernen,
- gesellschaftliche Fragen zu reflektieren,
- kreativ zu denken,
- neue Erfahrungen zu sammeln,
- Verantwortung zu übernehmen.

Dabei achten wir darauf, Impulse anzubieten, ohne unsere Vorstellungen aufzuzwingen.

VERANTWORTLICHE FÜR SICHERE RÄUME: Wir sorgen für Schutz, Verlässlichkeit und klare Regeln, damit Entwicklung möglich wird.

Wir tragen Verantwortung für einen sicheren und respektvollen Rahmen.

- Wir entwickeln gemeinsam klare Regeln.
- Wir respektieren Grenzen.
- Wir begleiten Konflikte konstruktiv.
- Wir tolerieren diskriminierendes Verhalten nicht.
- Wir schaffen Verlässlichkeit.

Sicherheit bedeutet für uns sowohl körperliche als auch emotionale Sicherheit. Diskriminierung, Ausgrenzung und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit können das Wohl von Kindern und Jugendlichen erheblich beeinträchtigen und werden von uns als relevante Formen psychischer Gewalt ernst genommen.

3. UNSERE WERTE

PARTIZIPATION UND SELBSTVERANTWORTUNG: Wir schaffen Strukturen, in denen junge Menschen entscheiden, gestalten und Verantwortung übernehmen.

Partizipation bedeutet für uns aktive Mitgestaltung und echte Teilhabe an Entscheidungsprozessen. Wir fördern Eigeninitiative und Selbstverantwortung, indem wir jungen Menschen vertrauen und zutrauen:

- Ideen einzubringen,
- Entscheidungen zutreffen,
- Verantwortung zu übernehmen,

- Prozesse zu beeinflussen,
- eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen.

EMPOWERMENT UND PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG: Unser Ziel ist es, junge Menschen darin zu stärken, ihre Fähigkeiten zu erkennen, Selbstvertrauen zu entwickeln und eigenständig zu handeln.

Wir glauben daran, dass junge Menschen großes Potenzial besitzen, wenn sie Unterstützung, Vertrauen und Gestaltungsmöglichkeiten erhalten.

- Wir machen individuelle Stärken sichtbar,
- Wir unterstützen den Auf- und Ausbau von Selbstvertrauen,
- Wir fördern eigene Vorstellungen und eigenständiges Handeln,
- Wir regen zu Reflexions- und Feedbackprozessen an,
- Wir ermöglichen Erfahrungen von Selbstwirksamkeit.

LERNEN DURCH ERFAHRUNG: Wir schaffen geschützte Räume, in denen junge Menschen sich ausprobieren, Fehler machen und eigene Erfahrungen sammeln dürfen.

Lernen geschieht besonders nachhaltig durch eigenes Erleben:

- Wir schaffen Raum zum Experimentieren und Lernen,
- Wir begreifen Fehler als Chancen,
- Wir übertragen Verantwortung,
- Wir regen an, praktische Erfahrungen sammeln,
- Wir reflektieren gemeinsam und geben und nehmen Feedback an.

Ausprobieren und Fehler verstehen wir als wichtigen Teil von Lern- und Entwicklungsprozessen.

VIELFALT, INKLUSION UND CHANCENGERECHTIGKEIT: Jeder junge Mensch gehört dazu, wird ernst genommen und hat die gleiche Chance auf Teilhabe.

Vielfalt ist für uns eine Stärke.

Wir schaffen Räume, in denen sich alle jungen Menschen willkommen fühlen – unabhängig von Geschlecht, sozialer und ethnischer Herkunft, Sprache, Religion, Weltanschauung, Migrationsstatus, sexueller Orientierung, geschlechtlicher Identität und Beeinträchtigung/Behinderung.

Wir setzen uns aktiv dafür ein, Barrieren abzubauen und Teilhabe zu ermöglichen.

GESELLSCHAFTLICHE TEILHABE UND VERANTWORTUNG: Wir befähigen junge Menschen, Gesellschaft aktiv (mit)zugestalten.

Dabei fördern wir:

- demokratische Beteiligung,

- gesellschaftliches Engagement,
- kritisches Denken,
- Solidarität,
- Verantwortungsbewusstsein.

Wir ermutigen junge Menschen, ihre Stimme zu nutzen und sich aktiv einzubringen.

4. WIE WIR ARBEITEN

Unsere Arbeit ist:

- **Freiwillig**: Teilnahme basiert auf Freiwilligkeit. Motivation entsteht durch Interesse, Beteiligung und positive Erfahrungen.
- **Partizipativ**: Junge Menschen gestalten Inhalte, Prozesse und Projekte initiativ und verantwortlich.
- **Lebensweltorientiert**: Wir knüpfen an den Interessen, Erfahrungen und Lebensrealitäten junger Menschen an.
- **Ergebnisbasiert**: Lernen erfolgt bei uns durch die Umsetzung von konkreten Zielen und Ergebnissen, praktische Erfahrungen und gemeinsames Handeln.
- **Ressourcenorientiert**: Wir fokussieren uns auf Stärken und Potenziale statt auf Schwächen und Defizite.
- **Reflexiv:** Wir hinterfragen unser eigenes Handeln regelmäßig und entwickeln unsere Arbeit kontinuierlich weiter.

Wir knüpfen an den Interessen der jungen Menschen an und entwickeln Angebote **gemeinsam mit ihnen weiter**.

5. UNSERE PÄDAGOGISCHEN SCHWERPUNKTE

Wir fördern insbesondere:

- Demokratiebildung
- Kulturelle Bildung
- Inklusive Bildung
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Ökonomische Bildung
- Digitale Bildung

Dabei stärken wir zentrale Schlüsselkompetenzen wie: Selbstvertrauen, Selbstwirksamkeit, Reflexionsfähigkeit, Kreativität, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktlösungskompetenz, Verantwortungsbewusstsein und Eigenverantwortung, Planungs- und Problemlösungskompetenz sowie demokratische Handlungskompetenz.

6. UNSER ZIEL

Unser Ziel ist es, junge Menschen dabei zu begleiten,

- ihr Leben selbstbestimmt zu gestalten,
- ihre Fähigkeiten zu erkennen und zu entfalten,
- Verantwortung für sich und andere zu übernehmen,
- Gemeinschaft aktiv und demokratisch mitzugestalten,
- sich als wirksam und handlungsfähig zu erleben.

Wir möchten junge Menschen darin bestärken, ihre Zukunft aktiv, verantwortungsvoll und solidarisch mitzugestalten.

PARTIZIPATION, INITIATIVE, VERANTWORTUNG, AUF AUGENHÖHE

Junge Menschen gestalten ihre Zukunft selbst